

# Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

[\*\*114. Wichtige Bundesgesetzeblätter, April 2008\*\*](#)

[\*\*115. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden des Universitätsrates und seiner Stellvertreterin\*\*](#)

[\*\*116. Bevollmächtigungen gem. § 27 Abs. 2 UG 2002\*\*](#)

[\*\*117. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen\*\*](#)

[\*\*118. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Verfassungs- und Verwaltungsrecht“ an der Universität Salzburg\*\*](#)

[\*\*119. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Völkerrecht“ an der Universität Salzburg\*\*](#)

[\*\*120. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Ältere deutsche Sprache und Literatur“ an der Universität Salzburg\*\*](#)

[\*\*121. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Chemie für Materialwissenschaften“ an der Universität Salzburg\*\*](#)

[\*\*122. Ausschreibung der befristeten Universitätsprofessur für „Mikrobiologie“ an der Universität Salzburg Geoinformatik“ an der Universität Salzburg\*\*](#)

[\*\*124. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg\*\*](#)

**114. Wichtige Bundesgesetzeblätter, April 2008**

BGBI. II Nr. 130/2008

[\*\*Förderungsstipendien-Verordnung 2008\*\*](#)

**115. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden des Universitätsrates und seiner Stellvertreterin**

Der Universitätsrat wählte in seiner Sitzung am 5. Mai 2008

**Herrn Dipl.-Ing. Otto ZICH**

zum Vorsitzenden sowie

**Frau Dr. Sieglinde GAHLEITNER**

zur stellvertretenden Vorsitzenden des Universitätsrates.

Zich

**116. Bevollmächtigungen gem. § 27 Abs. 2 UG 2002**

a) Herr Univ.-Prof. Dr. **Ferdinand EDER** wird gem. § 27 Abs. 2 UG 2002 als Leiter des Projektes „Soziale Kompetenzen als Schlüsselkompetenz österreichischer Schüler/innen“ bevollmächtigt. Er ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 1.4.2008 bis 31.12.2008 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt beim Leiter des Fachbereiches auf.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Edgar FORSTER

Fachbereichsleiter Erziehungswissenschaft

b) Herr Univ.-Prof. Dr. **Ferdinand EDER** wird gem. § 27 Abs. 2 UG 2002 als Leiter des Projektes „Nationale Zusatzuntersuchungen PISA 2009“ bevollmächtigt. Er ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 1.4.2008 bis 31.12.2011 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt beim Leiter des Fachbereiches auf.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Edgar FORSTER

Fachbereichsleiter Erziehungswissenschaft

## **117. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen**

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurden folgende Lehrbefugnisse verliehen:

\* Herrn Dr. **Alois HALBMAYR**, Ass.Prof. am FB Systematische Theologie, die Lehrbefugnis als Privatdozent für „Dogmatik“

\* Herrn Mag. Dr. **Alexander HIEKE**, Ass.Prof. am FB Philosophie/KGW-Fakultät, die Lehrbefugnis als Privatdozent für „Philosophie“

\* Frau Mag. Dr. **Ulrike TANZER**, Ass.Prof. am FB Germanistik, die Lehrbefugnis als Privatdozentin für „Neuere deutsche Literatur“

## **118. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Verfassungs- und Verwaltungsrecht“ an der Universität Salzburg**

GZ B 0003/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Öffentliches Recht** mit 1. Oktober 2009 die **Universitätsprofessur für „Verfassungs- und Verwaltungsrecht“**

zu besetzen.

Der/die Bewerber/in soll das gesamte Verfassungs- und Verwaltungsrecht mit besonderer Berücksichtigung des öffentlichen Wirtschaftsrechts und der europäischen Dimensionen des öffentlichen Rechts in Lehre und Forschung vertreten.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- a) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
- b) die pädagogische und didaktische Eignung
- c) die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
- d) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- e) Neben hervorragender Qualifikation im öffentlichen Recht wird auch die Einbindung in die europäische und internationale scientific community vorausgesetzt.

Teamfähigkeit, Mitarbeit in Gremien und facheinschlägige Auslandserfahrung werden gewünscht. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird vorausgesetzt, Fremdsprachen sind erwünscht.

Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmitteleinwerbung.

Erwartet wird ferner eine Kooperation mit dem bestehenden universitären Schwerpunkt Recht, Wirtschaft und Arbeitswelt in Forschung und Lehre.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigenswerter Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **4. Juli 2008** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

## **119. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Völkerrecht“ an der Universität Salzburg**

GZ B 0004/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Öffentliches Recht** mit 01. Oktober 2009 die **Universitätsprofessur für „Völkerrecht“** zu besetzen.

Der/die Bewerber/in soll die zentralen Bereiche des Völkerrechts einschließlich des Rechts der Internationalen Organisationen und der Bezüge zum Europarecht und staatlichen Recht in Lehre und Forschung betreuen.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- f) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- g) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
- h) die pädagogische und didaktische Eignung
- i) die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
- j) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- k) facheinschlägige Auslandserfahrung

Teamfähigkeit und Mitarbeit in Gremien werden erwartet. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird vorausgesetzt.

Erwünscht ist Erfahrung im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmitteleinwerbung. Außeruniversitäre Berufspraxis ist ebenfalls von Vorteil.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigenswerter Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **4. Juli 2008** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

## **120. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Ältere deutsche Sprache und Literatur“ an der Universität Salzburg**

GZ B 0010/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Germanistik** mit 1. Oktober 2009 die **Universitätsprofessur für „Ältere deutsche Sprache und Literatur“** zu besetzen.

Der/die Bewerber/in soll das Fach möglichst breit in Forschung und Lehre vertreten. Wünschenswert ist, dass der/die Stelleninhaber/in auch in folgenden Bereichen ausgewiesen ist:

Komparatistik, Interdisziplinarität (für die Mitarbeit an interdisziplinären Zentren der Universität Salzburg, insbesondere am Mittelalter-Zentrum) und Mittelalter-Rezeption.

Der Fachbereich führt Bachelor, Master- und Doktoratsstudien sowie ein Lehramtsstudium durch.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
3. die pädagogische und didaktische Eignung
4. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
5. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
6. facheinschlägige Auslandserfahrung

Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie Mitarbeit in Gremien werden gewünscht.

Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmitteleinwerbung.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigenswerter Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **4. Juli 2008** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

## **121. Ausschreibung der Universitätsprofessur für „Chemie für Materialwissenschaften“ an der Universität Salzburg**

GZ 0009/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Materialforschung & Physik** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### **die Universitätsprofessur für „Chemie für Materialwissenschaften“**

zu besetzen.

Die Forschungsrichtung der Professur soll im Bereich der Festkörperchemie liegen. Es wird erwartet, dass der/die Bewerber/in vorzugsweise einen Bezug zu den Forschungsinteressen bestehender Arbeitsgruppen am Fachbereich Materialforschung & Physik (<http://www.uni-salzburg.at/materialforschung>) und an der Naturwissenschaftlichen Fakultät haben. In der Lehre muss in erster Linie die chemische Grundausbildung von Studierenden der Ingenieurwissenschaften sowie der Biowissenschaften vertreten werden.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
- c) die pädagogische und didaktische Eignung
- d) die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
- e) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung

Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie Mitarbeit in Gremien werden gewünscht. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird vorausgesetzt.

Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmitteleinwerbung.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigenswerter Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **4. Juli 2008** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

## **122. Ausschreibung der befristeten Universitätsprofessur für „Mikrobiologie“ an der Universität Salzburg**

GZ B 0007/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Molekulare Biologie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### **die befristete Universitätsprofessur für „Mikrobiologie“**

zu besetzen.

Die Stelle ist vorerst auf 6 Jahre befristet, kann aber im Fall einer positiven Evaluierung unbefristet werden.

Die Forschungsrichtung der Professur soll im Bereich immunologisch orientierter Mikrobiologie liegen, insbesondere sollen Host-Pathogen-Wechselwirkungen im Mittelpunkt stehen, wie zum Beispiel Immunmodulation, PAMPs oder Tumortargeting. Die Professur ist Teil des Fachbereichs Molekulare Biologie ([www.uni-salzburg.at/molbiol](http://www.uni-salzburg.at/molbiol)). Zusammenarbeit mit dem Fachbereich, dem universitären Schwerpunkt "Biowissenschaften und Gesundheit" und anderen bestehenden Arbeitsgruppen an der Naturwissenschaftlichen Fakultät ist erwünscht. In der Lehre soll in erster Linie die mikrobiologische Grundausbildung von Studierenden der Biologie und der Molekularen Biologie vertreten werden.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
3. die pädagogische und didaktische Eignung
4. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
5. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
6. facheinschlägige Auslandserfahrung

Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie Mitarbeit in Gremien werden gewünscht.

Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmitteleinwerbung.

Die Aufnahme erfolgt in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigenswerter Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **4. Juli 2008** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

## **123. Ausschreibung der befristeten Universitätsprofessur (Stiftungsprofessur der Research Studios Austria) für „Angewandte Geoinformatik“ an der Universität Salzburg**

GZ B 0008/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist eine auf fünf Jahre befristete

### **Universitätsprofessur (Stiftungsprofessur der Research Studios Austria) für „Angewandte Geoinformatik“**

mit Zuordnung zum Fachbereich Geographie und Geologie sowie zum Zentrum für Geoinformatik nach § 98 UG 2002 zum ehestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Der/die Bewerber/in soll in der Lage sein, ausgehend von der Perspektive der Angewandten Geographie das Fach der Geoinformatik möglichst breit in Forschung und Lehre zu vertreten, wobei in der Forschung eine besondere Berücksichtigung der Sicherheits- und Risikoforschung gewünscht wird.

In enger Zusammenarbeit mit dem RSA Forschungsstudio "iSPACE" wird eine Akzentuierung der angewandten und wirtschaftsnahen Forschung erwartet.

Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
- c) die pädagogische und didaktische Eignung
- d) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- e) facheinschlägige Auslandserfahrung

Die Universität Salzburg erwartet aussagekräftige Bewerbungen mit Bezug auf bisherige und aktuelle Forschungstätigkeit in transnationalen Programmen, internationale Forschungs- und Lehrtätigkeit und Erfahrung in der angewandten Forschung in mehreren Bereichen der Geographischen Informationswissenschaft und Geoinformatik.

In der Lehre werden Beiträge zum Masterstudium "Angewandte Geoinformatik", dem Bachelorstudium "Geographie", den Doktoratsstudien und internationalen Kooperations- und Mobilitätsprogrammen sowie die Betreuung facheinschlägiger Abschlussarbeiten und Praktika erwartet.

Teamfähigkeit und Mitarbeit in Gremien werden erwartet. Die Beherrschung der deutschen wie auch die englischen Sprache wird vorausgesetzt.

Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmangement und in der Einwerbung von Drittmitteln.

Die Aufnahme erfolgt in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigenswerter Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **6. Juni 2008** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

## 124. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **28. Mai 2008** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

### wissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle

GZ A 0041/1-2008

Am **Fachbereich Anglistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r Dissertanten/in** (vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2008
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Anglistik sowie administrative Aufgaben, selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich Verfassung der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbstständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Forschungsorganisation
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Anglistik/Amerikanistik mit dem Schwerpunkt Sprachwissenschaft; Forschungsinteresse an: anwendungsorientierter Sprachwissenschaft, Textlinguistik/Textwissenschaft, Medienlinguistik (insbesondere Werbeforschung), Pragmatik, Semantik, Multimodalität/Semiotik und/oder Sprachlehr- und –lernforschung, Text- und Mediendidaktik, Didaktik der Linguistik

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: ausgezeichneter Studienabschluss; zusätzlicher Studienabschluss: Medien- und Kommunikationswissenschaft, Kulturstudien, Fachdidaktik, Semiotik/Philosophie, Kognitionswissenschaft, Psycholinguistik; Bereitschaft zu/Interesse an interdisziplinärer Arbeit; sehr gute EDV-Kenntnisse und medienpraktische Fertigkeiten (Webseiten-Design, Medieneinsatz); Erfahrung in Tagungsorganisation; erste Erfahrungen in linguistischer Lehre; erste Erfahrungen in empirischer Arbeit (Textsammlung, Textanalyse); reges Interesse an Medien und Textgestaltung

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Akribie, hohe Motivation und hohes Engagement, Belastbarkeit, Organisationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662/8044-4401 gegeben.

### **nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle**

GZ A 0042/1-2008

Im **Fakultätsbüro der Rechtswissenschaftlichen Fakultät** gelangt die Stelle eines/r Mitarbeiters/in nach Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juni 2008
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2011
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: selbstständige Organisations- und Sekretariatsarbeiten für den Dekan; Terminplanung; Organisation von Veranstaltungen; Organisation von Sitzungen und Besprechungen von Fakultätsgremien; Habilitations- und Berufungskommissionen (Erstellung von Unterlagen, Vor- und Nacharbeitung); Budgetangelegenheiten (u.a. Gastvorträge, Gastprofessoren); Raumverwaltung (Bearbeitung und Weiterleitung, Eingabe in das universitäre EDV-Programm, PLUS-Online); fakultätsinterne Information
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung; gute Englischkenntnisse; sehr gute EDV-Kenntnisse (Office-Programme)
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Erfahrung mit universitären Strukturen bzw. Verwaltungsstrukturen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Genauigkeit, Weiterbildungsbereitschaft, Serviceorientierung, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel Nr. 0043/662-8044/3002 gegeben.

### **Impressum**

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. Mai 2008

Redaktionsschluss: Freitag, 16. Mai 2008

Internet-Adresse: [www.sbg.ac.at/dir/mbl/2008/home.htm](http://www.sbg.ac.at/dir/mbl/2008/home.htm)